

WIN-Fraktion im Rat der Stadt Nettetal · Postfach 1462 · 41304 Nettetal

Rathaus
Lobberich, Doerkesplatz 5

Herrn
Bürgermeister der Stadt Nettetal Christian Wagner
Doerkesplatz 11
41334 Nettetal

1. OG

Auskunft erteilt:
**Bruno Schmitz/Hajo Siemes/
Andreas Zorn/**

Durchschrift an alle im Rat vertretenen Fraktionen und an die
Vorsitzende bzw. den Vorsitzenden des betreffenden Ausschusses

Telefon: 02153 898-8505
Telefax: 02153 898-98505

E-Mail:
win-fraktion@nettetal.de

Datum
22. März 2019

Antrag gem. § 4 Abs. 3 GO des Rates, die im Ausschuss für Stadtplanung am 29.09.2010 (Vorlagen-Nr. 512/2009-2014) beschlossene Ausbauplanung auf der Breyeller Straße und Johannes-Cleven-Straße hinsichtlich fehlender Kennzeichnung der Fußgängerüberwege vom bzw. zum Haupteingang der Ludbach-Passage umzusetzen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Wagner,

ich bitte Sie, den o.g. Tagesordnungspunkt in der nächsten Sitzung des Betriebsausschuss NetteBetrieb als für die technische Durchführung von Bauvorhaben zuständiger Fachausschuss zu behandeln und zur Abstimmung zu stellen:

Antrag:

Die im Ausschuss für Stadtplanung am 29.09.2010 (Vorlagen-Nr. 512/2009-2014) beschlossene Ausbauplanung auf der Breyeller Straße und Johannes-Cleven-Straße wird umgesetzt. D.h., dass die zurzeit fehlenden Kennzeichnungen der Fußgängerüberwege vom bzw. zum Haupteingang der Ludbach-Passage nun realisiert werden.

Begründung:

In der o.g. Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung wurde die Ausbauplanung beschlossen. Teil der Ausbauplanung sind die vom bzw. zum Haupteingang der Ludbach-Passage ausgehende Querverbindung für Fußgänger zwischen Breyeller Straße. und Johannes-Cleven-Straße. Dort sind alle baulichen Maßnahmen umgesetzt worden. Nur die Kennzeichnungen der Fußgängerüberwege auf den Straßen fehlen. Sehen Sie dazu bitte den beschlossenen Ausbauplan und das beigefügten Bild, dass die tatsächliche Situation darstellt.

Da nun alle baulichen Maßnahmen dort umgesetzt wurden (z.B. Absenkung der Bordsteine und Blindenleitsystem) erleben wir bei den die o.g. Straßen kreuzenden Fußgängern erhebliche Unsicherheiten. Ziel des Antrages ist es folglich, mehr Sicherheit für Fußgänger durch die Kennzeichnung der Fußgängerüberwege herzustellen.

Mit freundlichen Grüßen

Hajo Siemes, Fraktionsvorsitzender

